

LIEBE BÜRGERINNEN UND BÜRGER,

*Bad Staffelstein ist meine Heimat –
hier bin ich verwurzelt, hier fühle ich mich
wohl.*

*Schon als Kind habe ich mich für Politik
interessiert – immer mit dem festen Willen,
etwas verändern und bewegen zu wollen.
Seit meinem 17. Lebensjahr bin ich deshalb
politisch aktiv und habe in dieser Zeit viel
Erfahrungen gesammelt, beispielsweise als
Stadt- und Kreisrat, Jugendbeauftragter und
stellvertretender Bürgermeister.*

*Diese Leidenschaft für Politik verbinde ich
mit einer tiefen Verbundenheit zu unserer
Stadt und unseren Dörfern.*

*Jetzt möchte ich diese Erfahrung und Energie
einbringen, um das Stadtgebiet wieder voran-
zubringen. Mir geht es darum, unsere Stadt
und unsere Ortsteile lebendig und zukunfts-
fähig zu gestalten – im Einklang mit unserer
Tradition, aber mit einem klaren Blick nach
vorne.*

*Gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern
will ich Bad Staffelstein so weiterentwickeln,
dass es ein starker, lebens- und liebenswerter
Ort bleibt – für uns alle und für kommende
Generationen. Dafür bitte ich um Ihre
Unterstützung bei der Bürgermeisterwahl
am 08. März 2026.*

Ihr

H. Then



HERZLICHE EINLADUNG ZU UNSEREM POLITISCHEN ASCHERMITTWOCH

Wann? 18.02.2026, 19.00 Uhr

Wo? Peter-J.-Moll-Halle, Bad Staffelstein
Mit unserem Bürgermeisterkandidaten
und unseren Stadtratskandidaten



NEUSTART
für Bad Staffelstein



CSU 
Näher am Menschen

Lass uns reden!

HOLGER THEN
Bürgermeisterkandidat für Bad Staffelstein
Pater-V.-Rathgeber-Str. 7
96231 Bad Staffelstein

Telefon 0170 5237229
E-Mail holger.then@t-online.de
www.csu-badstaffelstein.de



V.i.S.P. CSU Ortsverband, Holger Then, Pater-V.-Rathgeber-Str.7, 96231 Bad Staffelstein

BÜRGERMEISTERWAHL
BAD STAFFELSTEIN

8. MÄRZ 2026

**HOLGER
THEN**

**IHR
BÜRGERMEISTER
mit Visionen**



**DAMIT ES WIEDER
VORWÄRTS GEHT**

CSU 
Näher am Menschen

HOLGER THEN

ÜBER MICH:

- 41 Jahre alt
- Bankbetriebswirt, Berater im Bereich Unternehmenssanierung
- Verheiratet mit Tanja Schrenker-Then (Lehrerin)
- Eltern Georg und Roswitha Then (geb. Fiedler)
- Seit 2017 wohnhaft in Unnersdorf vorher in Bad Staffelstein

HOBBYS:

Fußballspielen, Gartenarbeit, Radfahren, Angeln, Schafkopf

EIGENSCHAFTEN:

Entscheidungsstark, zielstrebig, fleißig, kommunikativ

STÄRKEN:

Großes Netzwerk, umfangreiche Kenntnisse im Wirtschafts- und Finanzbereich

POLITISCHE ERFAHRUNG:

- Seit 2014 Stadt- und Kreisrat für die Jungen Bürger
- 2014 – 2020 Städtischer Jugendbeauftragter
- 2020 – 2022 Dritter Bürgermeister
- Seit Mai 2022 Zweiter Bürgermeister
- Seit 2002 Mitglied in CSU und Junge Bürger
- 2005 – 2013 Vorsitzender der Jungen Union in Bad Staffelstein
- 2013 – 2021 Kreisvorsitzender der Jungen Union
- Seit 2022 CSU Ortsvorsitzender in Bad Staffelstein

VEREINSTÄTIGKEITEN:

Fußballer beim Schwabthaler SV, Vorsitzender der Unterstützergemeinschaft der Kongregation der Franziskusschwestern Vierzehnheiligen, Kassenprüfer Sport-Angler Club Staffelstein und Siedlergemeinschaft Staffelstein, TSV Staffelstein, Aktives Mitglied der Feuerwehren in Unnersdorf und Unterzettlitz, Obst- und Gartenbauverein Unnersdorf, FCN-Fanclub Wiesen



THEMEN, DIE MICH BEWEGEN:

1

FINANZEN WIEDER IN ORDNUNG BRINGEN UND HEIMISCHE (LAND)WIRTSCHAFT STÄRKEN

- Fördermittel nutzen
- In Gewerbe- und Wohngebiete investieren (zukünftige Einnahmequelle)
- Effiziente und digitale Verwaltung
- Entbürokratisierung in der Verwaltung umsetzen
- Schutz der wertvollen Ackerflächen (PV -Freiflächenanlagen nur in Ausnahmefällen)
- Neue, einheitliche Beschilderung, auch für Handel und Gewerbe



2

INVESTITIONSSTAU BESEITIGEN

- Straßen und Wege dringend sanieren
- Dorferneuerungen durchführen
- Brunnen funktionsfähig ertüchtigen
- Radwege planen und umsetzen
- Hallenbad sanieren
- Attraktionen für Kinder und Jugendliche schaffen (z.B. Wasserspielplatz, Seilbahn, Jugendtreff in der Innenstadt, Jugendparlament)
- Weitere Wohnmobilstellplätze schaffen



3

TOURISMUS STÄRKEN

- Neues, junges Publikum ansprechen
- Unternehmer aus der Tourismusbranche mit einbinden
- Investitionen in unsere Obermain Therme
- Kooperationen mit dem Landkreis Bamberg eingehen (gemeinsamer Tourismusverband)
- Hotelansiedlungen unterstützen (z.B. auf dem Gelände des alten Hallenbades)

5

DÖRFER UND ORTSTEILE UNTERSTÜTZEN

- Ehrenamt stärken
- Chancengleichheit für alle Ortsteile schaffen
- Ortssprecherbudget einführen
- Flächendeckende Versorgung mit frei zugänglichen Defibrillatoren
- Dorferneuerungen angehen
- Feuerwehrbedarfsplan zügig umsetzen
- Feuerwehren standesgemäß ausrüsten (z.B. moderne Arbeitsanzüge)



6

UMWELT UND NATUR

- Hochwasserschutz weiter vorantreiben, Sturzflutmanagement angehen und erste Maßnahmen bezüglich Starkregen umsetzen
- Grüne Achse in der Innenstadt schützen
- Nahwärmekonzept weiterverfolgen
- Dezentrale Energieversorgung in Zusammenarbeit mit dem Landkreis (Regionalwerk)
- Klimafeste Umgestaltung des Stadtwaldes
- Katastrophenschutzkonzept einführen und umsetzen



4

ATTRAKTIVITÄT DER INNENSTADT STEIGERN

- Unterstützung des Einzelhandels und der Gastronomie durch Gründung eines Stadtmarketingvereins mit einem städtischen Citymanager
- Verkehrsberuhigung in der Innenstadt, Ratsbegehren zur Nord-Ost-Spange und alternatives Verkehrskonzept vorantreiben
- Aufenthaltsqualität schaffen durch eine Begrünung des Marktplatzes und ordentliche Gehwege
- Weitere, sichere Fahrradstellplätze schaffen in der Innenstadt und am Bahnhof
- Bärenareal als öffentlichen Raum attraktiv gestalten durch einen Veranstaltungssaal für neue Formate mit Bücherei und Jugendtreff, Tiefgarage, (Bier)garten und Gastronomie
- Trinkwasserbrunnen schaffen
- Bahnhof gestalten mit einem Café/Kiosk und erster Anlaufstelle für Touristen (Zweigstelle Tourismusbüro)
- Altstadtfest attraktiver machen
- Aktives Leerstandsmanagement mit Mietzuschuss für Existenzgründer

